

Meine Wünsche für die Sommerferien (1. Klasse)

Beitrag von „Britta“ vom 18. Juni 2009 16:37

Ich finde eine so kurze "Reihe" in der 1 durchaus gerechtfertigt, habe auch mal einen UB (allerdings in D) zu einer zweistündigen Reihe gezeigt, der gut ankam.

In SU liegen meine Bedenken allerdings vor allem im Einstieg: Eine Feengeschichte hätte ich niemals vorlesen dürfen, weil sich für meine Fachleiterin der Sachunterricht immer an der Wirklichkeit orientieren musste. Eine Feengeschichte wäre für sie Kindertümelei gewesen. Persönlich muss ich ihr in einem Fall wie deinem auch ein wenig Recht geben, da du die Fiktion mit der Realität verknüpfst - das könnte ein großer Sprung sein.

Darüber hinaus stellt sich für mich die Frage nach dem Ziel der Stunde - hast du das schon formuliert? Was lernen die Kinder hier? Ich hab die Befürchtung, dass es ein bisschen dünn werden könnte. Daher finde ich Prinzens Variante mit dem Vergleich zur Realisierung wichtig, dadurch wird das ganze "fundierter", weil du Planungsfähigkeiten anbahnst.

Gruß
Britta